

Was ist wegen Corona zu beachten?

Zum Schutz vor Corona-Infektionen bieten wir Ihnen ein durchdachtes Hygienekonzept. Um Sie und uns zu schützen stellen wir die Einhaltung aller Empfehlungen und Vorschriften der Staatsregierung sicher, z.B. die AHA+L-Regeln.

Anmeldung | Ort

Verbindliche Anmeldung und weitere Informationen

kbo-Isar-Amper-Klinikum Region München
Klinik Taufkirchen (Vils)
Sekretariat der Standortleitung
Bräuhausstraße 5
84416 Taufkirchen (Vils)
E-Mail | sekretariat.standortleitung@kbo.de

**Fortbildungspunkte sind beantragt.
Bitte melden Sie sich verbindlich
bis zum 1. Juni 2023 an an.**

**kbo-Klinikum Taufkirchen (Vils)
Wasserschloss
Bräuhausstraße 5
84416 Taufkirchen (Vils)**

Führungen über die Station N1 sind vorgesehen.

Hinweis

Am 17.6.2023 findet im kbo-Klinikum Taufkirchen der gemeinsam mit der Huntington-Gemeinschaft bzw. der Deutschen Huntington-Hilfe und dem Bayerischen Landesverband organisierte Familientag statt. Bitte melden Sie sich per E-Mail an. Genaue Informationen zum Ablauf erhalten Sie zeitnah.

Ihre Daten werden nur zum Zweck der Abwicklung der Veranstaltung unter Einhaltung der Vorschriften der EU DSGVO gespeichert. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die kbo-Datenschutzbeauftragte, E-Mail: datenschutz.kbo@kbo.de oder Postanschrift: kbo-Datenschutzbeauftragte, Postfach 22 12 61, 80502 München. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist der Bayerische Landesbeauftragte, Postanschrift: Bayerischer Landesbeauftragter für Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München.

Kontakt

kbo-Isar-Amper-Klinikum Region München
Klinik Taufkirchen (Vils)
Bräuhausstraße 5
84416 Taufkirchen (Vils)

Telefon | 08084 934-0
Web | kbo-iak.de

Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. Peter Brieger
Pflegedirektorin: Brigitta Wermuth



Sie erreichen uns:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Von München nach Erding mit S-Bahn 2. Weiter von Erding nach Taufkirchen (Vils) mit Bus 562, am Wochenende mit der Linie 5620. Alternativ von München nach Dorfen mit der Regionalbahn München – Mühldorf. Ab Dorfen mit Bus 9403 nach Taufkirchen.

Fahrplaninfo: mvv-muenchen.de oder rvo-bus.de

Hinweis: Die weibliche und die männliche Form werden abwechselnd oder gemischt verwendet, es sind jedoch grundsätzlich alle Geschlechter gemeint.

Huntington-Symposium Ein Ausblick mit Konsens und Dissens



16. Juni 2023
Wasserschloss Taufkirchen (Vils)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Versorgung und Behandlung von Huntington-Patienten gehört seit Jahrzehnten zu dem Leistungsspektrum des kbo-Klinikums Taufkirchen (Vils). 1998 wurde dieses Wissen im Huntington-Zentrum-Süd gebündelt, das sich zu einer renommierten Einrichtung weit über die bayerischen Grenzen hinweg etablierte.

In enger Zusammenarbeit mit der Deutschen Huntington-Hilfe und dem Europäischen Huntington Netzwerk sowie externen Partnern haben wir inzwischen über 4000 Patienten behandelt, zugleich sind wir als internationales Studienzentrum aktiv. Mit Ihnen möchten wir in die Zukunft blicken und dabei unterschiedliche Aspekte beleuchten: Behandlung und Therapie der Patienten, innovative Konzepte wie Telemedizin und einen aktuellen Überblick zu Forschungen und Studien. Renommierte Referent*innen informieren Sie über aktuelle Entwicklungen und laden zum Dialog ein. Wir haben bewusst genügend Zeit für einen vertieften Austausch eingeplant, die Deutsche Huntington-Hilfe, die Internationale sowie die Europäische Huntington Assoziation bieten eigene Informationsinseln an.

Zur besseren Planung melden Sie sich bitte verbindlich bis zum 1. Juni 2023 an.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Prof. Dr. Peter Brieger **Rudolf Dengler** **Dr. Alzbeta Mühlbäck**
Ärztlicher Direktor Standortleiter Oberärztliche Leitung
kbo-Isar-Amper-Klinikum Huntington-Zentrum-Süd
Region München



Moderation Prof. Dr. Peter Brieger & Dr. Alzbeta Mühlbäck

08.30 **Empfang** mit Kaffee und Getränken

09.00 **Grußworte:** Josef Mederer, Bezirkstagspräsident
Stefan Haberl, Bürgermeister Taufkirchen (Vils)

Block 1: Das Huntington-Zentrum-Süd

09.20 **Versorgung von Huntington-Patienten in Deutschland: Status quo und Perspektiven im Spiegel des digitalen Wandels**

Dr. Alzbeta Mühlbäck (Taufkirchen (Vils))

10.05 **Psychotherapie im Zusammenhang mit der Huntington-Krankheit: überflüssig oder unentbehrlich?**

Dr. Rainer Hoffmann (Taufkirchen (Vils))

10.50 **Pause – Möglichkeit zum Besuch der Infostände**

- zu Therapien (Ergo-, Logo-, Physiotherapie)
- zur patientenorientierten Pflege (Snoezelen, Akupunktur, Ernährung & Palliativpflege)
- Bayrischer Verband der DHH (Infos, Bücher)
- EHDN – Europäisches Huntington Netzwerk

Block 2: Zukunftsaussichten

11.20 **Huntington-Krankheit: neurologisch oder psychiatrisch?**
Prof. Dr. Josef Priller (München)

12.05 **Huntington-Krankheit – aus dem Nähkästchen geplaudert**
Dr. Ralf Reilmann (Münster)

12.50 **Mittagessen**

13.35 **Rückblick auf die Gründung des Zentrums**
Prof. Dr. Matthias Dose (München)

13.50 **Genesilencing mit Antisense-Oligonukleotiden (ASOs): Irrtum oder Möglichkeit?**
Prof. Dr. Carsten Saft (Bochum)

14.35 **Therapieforschung bei der Huntington-Krankheit: Wohin geht die Reise?**
Prof. Dr. Bernhard Landwehrmeyer (Ulm)

15.20 **Pause**

15.40 **Block 3: Patientennetzwerke** (teilweise auf Englisch)

- **Stark mit Huntington**
Michaela Winkelmann (erste Vorsitzende der Deutschen Huntington-Hilfe e.V.)
- **European collaboration – more important than ever in care and treatment of Huntington Disease**
Astri Arnesen (Präsidentin der Europäischen Huntington Assoziation)
- **Challenges for future in care of Huntington Disease: an international patient perspectives**
Svein Olaf Olsen (Präsident der Internationalen Huntington-Assoziation)

16.30 **Auszeichnung des Huntington-Zentrums-Süd** durch Geschäftsführerin (CEO | Enroll-HD) Eileen Neacy (New York) zusammen mit der Studiendirektorin Selene Capodarca (Florenz)

Schlusswort und Verabschiedung